

Bodenschutz in Europa

Von

Walter Bückmann, Axel Damborg, Hans-Ludwig
Dreißigacker, Røelof Eleveld, Ingrid Gerner,
Yeong Heui Lee, Rainer Mackensen, Helmut Maier

unter Mitwirkung von

Marianne Bruns-Pedersen, Claus Hagebro, Jan Nijenhuis,
Dorothea Palenberg, Finn Pedersen, Germán Valencia Martin



Carl Heymanns Verlag KG · Köln · Berlin · Bonn · München

Inhalt

Vorwort	V
1. Einleitung	1
1.1 Erkenntnisinteressen	1
1.2 Juristische Aspekte	2
1.3 Naturwissenschaftliche Aspekte	3
1.4 Sozialwissenschaftliche Aspekte	4
1.4.1 Fachwelten der Disziplinen	5
1.4.2 Ökologisches Alltagshandeln	7
1.4.3 Wirkungsorientierung	9
1.5 Ökonomische Aspekte	10
2. Umwelt- und Bodenschutzpolitik in der Europäischen Union und ihren Mitgliedstaaten	13
2.1 Umwelt- und Bodenschutz auf nationaler und internationaler Ebene	13
2.1.1 Einführung	13
2.1.2 Bodenschutz in der internationalen Politik	14
2.2 Bodenschutzpolitik auf mitgliedstaatlicher Ebene der EU	16
2.3 Bodenschutzpolitik auf der Gemeinschaftsebene der Europäischen Union	19
2.3.1 Vorbemerkungen zur Entwicklung der Umweltpolitik der EU	21
2.3.2 Entwicklung der Bodenschutzpolitik in der EU	22
2.3.3 Ziele der Bodenschutzpolitik der EU	25
2.3.4 Die Aktionsprogramme der Europäischen Gemeinschaft ..	25
2.4 Sonderproblem Altlasten	27
2.5 Schnittstellen zu anderen Politikbereichen der EU	29
2.5.1 Raumordnung und Raumordnungspolitik auf europäischer Ebene	29
2.5.2 Umweltpolitik und Agrarpolitik	31
2.5.3 Bodenschutz im Rahmen der Agrarpolitik	32

2.6	Essentials der künftigen Bodenschutzpolitik	34
2.6.1	Verstärkung der Umweltpolitik	34
2.6.2	Künftige Bodenschutzpolitik	35
2.6.3	Abschließende Bemerkungen	37
3.	Die interdisziplinäre Kooperation zur Bewältigung des Bodenschutzes und die Aufgabe der Sozialwissenschaften – Gesellschaftswissenschaftliche Aspekte	39
3.1	Interdependenzen zwischen juristischen, naturwissenschaftlichen und sozialen Aspekten einer Regelung zum Schutze des Bodens – Disziplinübergreifende Aspekte	42
3.1.1	Die linguistische Vielfalt der Wissenschaften	44
3.1.2	Welten der Wissenschaftssprachen	48
3.1.3	Bodenschutzpolitik	51
3.1.4	Verständigung als Anliegen interdisziplinärer Kooperation in praktischer Absicht	56
3.2	Interdisziplinarität	58
3.2.1	Interdisziplinarität: Das gemeinsame Verständnis der Aufgabe	59
3.2.2	Codisziplinäre Beziehungen: Der inhaltliche Aspekt	62
3.2.3	Hindernisse: Der linguistische Aspekt, oder: Wie man Mißverständnisse vermeiden kann	64
3.2.4	Ein Leitfaden zur codisziplinären Kooperation	65
3.2.5	Ziele: Der Aspekt der Wirksamkeit	66
3.3	Sozialwissenschaftliche Aspekte	71
3.3.1	Umweltbewußtsein und Umwelthandeln	72
3.3.2	Umweltnormen	75
4.	Wirtschaftliche Auswirkungen von Bodenschutzregelungen – Ökonomische Aspekte der Bodenschutzpolitik	77
4.1	Generelle Vorbemerkungen	77
4.2	Zum Stand der ökonomischen Überlegungen	80
4.3	Die makroökonomische Folgenabschätzung und ihre ökonomische Formulierung	81
4.4	Schnittstellen zu den naturwissenschaftlichen und rechtlichen Überlegungen	84
4.5	Einbindung des Abschätzungskonzeptes in die gegenwärtige Diskussion des risk assessment	86
4.6	Ein Demonstrationsbeispiel	87
4.7	Theoretische Aspekte zur Wirtschaftlichkeit des Bodenschutzes ..	91

4.8 Zum ökonomischen Instrumentarium bodenschutzspezifischer Maßnahmen	98
5. Naturwissenschaftliche Aspekte des Bodenschutzes	103
5.1 Bodeninformationssystem zur ökotoxikologischen Risikobewertung.....	104
5.1.1 Bedeutung des Begriffs »Bodenschutz« aus naturwissenschaftlicher Sicht	104
5.1.2 Theoretische Anforderungen an ein Informationssystem zum »Schutz« des Umweltmediums »Boden«	106
5.1.3 Zusammenstellung eines umfassenden Bodenschutz-Informationssystems aus vorhandenen Teil-Informationssystemen	108
5.1.4 Aufbau eines umfassenden Bodenschutz-Informationssystems	110
5.2 Aufbau eines Regelwerks für den Bodenschutz	112
5.2.1 Vorgehensweise bei der Festlegung naturwissenschaftlicher Umweltstandards im Rahmen untergesetzlicher Regelungen	112
5.2.2 Naturwissenschaftliche Risikobewertung und darauf aufbauende Handlungsvorschläge (Risk Assessment and Risk Management)	114
5.2.3 Vorläufige Überlegungen und Vorschläge für eine Stoffliste	118
5.3 Bodenqualitätskriterien	119
5.3.1 Definition von Bodenqualitätskriterien	120
5.3.2 Anwendung von Bodenqualitätskriterien	120
5.3.3 Methode zur Festlegung von Nulleffekt-Konzentrationen	121
5.3.4 Methode zur Festlegung von Bodenqualitätskriterien	124
5.3.5 Folgerungen	125
5.4 Der niederländische Ansatz	127
5.4.1 Die Entwicklung von Bodenschutzstandards in den Niederlanden	127
5.4.2 Bodenqualitätsnormen für Multifunktionalität	128
5.4.3 Die neuen ökologischen »Zielwerte« (S-Werte)	130
5.4.4 Ökotoxikologische Interventionswerte (I-Werte)	132
5.4.5 Der neue integrierte »Interventionswert«	132
5.4.6 Die Anwendung der Bodenqualitätsnormen in der Praxis ..	134
5.4.7 Richtlinien zur Bestimmung der Dringlichkeit der Sanierung	135
5.4.8 Kritische Betrachtung des niederländischen Ansatzes	137
5.4.9 Die Sanierung von Altlasten nach dem Bodenschutzgesetz	139
5.5 Ausblick	140

6. Bodenschutzrecht in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union und einigen ausgewählten weiteren Staaten	143
6.1 Einführung	143
6.1.1 Vorbemerkung	143
6.1.2 Bemerkungen zum Rechtsvergleich	145
6.2 Bodenschutzrecht in europäischen Staaten mit Vollregelungen des Bodenschutzes	146
6.2.1 Bodenschutz in den Niederlanden	146
6.2.2 Bodenschutz in Italien	148
6.2.3 Bodenschutz in der Bundesrepublik Deutschland	150
6.3 Bodenschutzrecht in europäischen Staaten mit medienübergreifenden Regelungen	161
6.3.1 Bodenschutz in Dänemark	161
6.3.2 Bodenschutz in Schweden	163
6.3.3 Bodenschutz in Großbritannien	165
6.3.4 Bodenschutz in Griechenland	167
6.3.5 Bodenschutz in Portugal	169
6.4 Europäische Staaten ohne umfassende bodenschutzrechtliche Regelungen auf gesamtstaatlicher Ebene	171
6.4.1 Bodenschutz in der Republik Österreich	171
6.4.2 Bodenschutz in Spanien	173
6.4.3 Bodenschutz in Belgien	176
6.4.4 Bodenschutz in Frankreich	179
6.4.5 Bodenschutz in Irland	182
6.4.6 Bodenschutz in Luxemburg	184
6.4.7 Bodenschutz in Finnland	186
6.5 Exkurs: Bodenschutzrecht in Japan, in der Republik Korea und in den Vereinigten Staaten von Amerika	188
6.5.1 Recht des Bodenschutzes in Japan	188
6.5.2 Das koreanische Bodenschutzrecht	195
6.5.3 Bodenschutzrecht in den Vereinigten Staaten von Amerika	210
6.6 Vergleich der Vollregelungen zum Schutz des Bodens	214
6.6.1 Schutzgüter	214
6.6.2 Regelungszwecke	216
6.6.3 Anwendungsbereich	218
6.6.4 Regelungsdichte	218
6.6.5 Konkretheitsgrad der bodenspezifischen Regelungen	220
6.6.6 Instrumentierung des Bodenschutzes	223
6.6.7 Bodenschutzplanung als Vorsorgeinstrument	225

6.7 Bodenschutz auf der Ebene der Europäischen Union	226
6.7.1 Bodenschutzrecht de lege lata in der Gemeinschaft.....	227
6.7.2 Bodenschutzrecht de lege ferenda in der Gemeinschaft	230
6.8 Folgerungen	235
6.8.1 Aspekte einer spezialgesetzlichen Regelung	235
6.8.2 Grundlinien einer spezialgesetzlichen Regelung	236
6.8.3 Überlegungen de lege ferenda	238
7. Abschließende Bemerkungen, Überlegungen und Empfehlungen de lege ferenda	241
7.1 Bodenschutzrechtliche Diskussion de lege ferenda	241
7.2 Begründung der Notwendigkeit eines Bodenschutzgesetzes auf mitgliedsstaatlicher Ebene	241
7.3 Zusammenfassung	245
Glossar	251
Abkürzungen	261
Literatur	265
Index	325